



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

| | |
|--------------------------|--|
| Antrag öffentlich | Drucksachen-Nr.: 23-1424 Datum: 06.02.2026 |
|--------------------------|--|

| Beratungsfolge | | |
|----------------|---------------|------------|
| | Gremium | Datum |
| Öffentlich | Cityausschuss | 10.02.2026 |

**Danziger Straße - Verbesserung der Sichtbarkeit der Einbahnstraßenregelung
(Antrag der GRÜNE- und SPD-Fraktion)**

Sachverhalt:

Die Danziger Straße in St. Georg ist zu großen Teilen als Einbahnstraße ausgewiesen. Lediglich der Abschnitt zwischen Lange Reihe und Greifswalder Str. im Norden sowie der Abschnitt zwischen Stein-damm und Brennerstraße im Süden sind davon ausgenommen.

Trotz der vorhandenen Beschilderung kommt es in der Danziger Straße unverhältnismäßig häufig zu Falschfahrten. Es liegt nahe, dass die Verkehrsführung an beiden Enden der Straße hierbei zu Verunsicherungen beiträgt.

Die wiederkehrenden Falschfahrten führen regelmäßig zu gefährlichen Situationen, insbesondere für den Rad- und Fußverkehr. Speziell im Bereich des Spielplatzes entlang der Danziger Straße besteht dadurch ein erhöhtes Unfallrisiko für Kinder.

Obwohl die Beschilderung den Vorschriften entspricht, wird die Einbahnstraßenregelung nicht zuletzt aufgrund parkender Fahrzeuge und der engen Bebauung häufig erst spät wahrgenommen. Ein zusätzliches Bodenpiktogramm kann hier einen deutlichen Beitrag zur Verbesserung der Sichtbarkeit leisten und damit die Verkehrssicherheit im Quartier erhöhen. Diese Maßnahme ist kostengünstig, leicht umzusetzen und verbessert die Orientierung im Straßenraum.

Petition/Beschluss:

Der Cityausschuss möge beschließen:

- Die zuständigen Stellen werden gebeten, in der Danziger Straße Verkehrskontrollen durchzuführen, um ein aktuelles Lagebild hinsichtlich etwaiger Falschfahrten zu erstellen.
- Die zuständigen Stellen werden gebeten zu prüfen, ob die bestehende Einbahnstraßen-beschilderung für Verkehrsteilnehmer:innen hinreichend früh und eindeutig erkennbar ist.
- Die zuständigen Stellen werden gebeten zu prüfen, ob und in welcher Form ein Bodenpiktogramm (z.B. Fahrtrichtungspfeil mit Schriftzug „EINBAHNSTRASSE“ oder ein farblich unterstütztes „Einfahrt verboten“-Symbol) an den Einmündungen der Danziger Straße umgesetzt werden kann, um die Sichtbarkeit der Einbahnstraßenregelung zu verbessern.
- Es soll geprüft werden, ob sich ein entsprechendes Bodenpiktogramm in das bestehende Straßenbild und die Verkehrsführung einfügt, welche Ausführung (Material, Farbe, Haltbarkeit) ge-

eignet ist, und ob eine kurzfristige Umsetzung im Rahmen der laufenden Straßenunterhaltung möglich ist.

- Die Ergebnisse der Verkehrskontrollen sowie der notwendigen Prüfungen sollen dem Cityausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.